

Anleitung zum Anschluß des Nachrüst-Drehzahlmessers an der Sachs Roadster 125 V2

Sehr geehrter Kunde,

bitte lesen Sie die nachfolgenden Ausführungen vor Anschluß des elektronischen Drehzahlmessers an Ihr Motorrad aufmerksam durch.

- Die mechanische Montage des Nachrüstdrehzahlmessers am Motorrad nehmen Sie bitte entsprechend der beiliegenden Anleitung vor.
- Bevor Sie die Arbeiten zum elektrischen Anschluß beginnen, schalten Sie den Motor ab und trennen die Batterie (Minuspol) vom Bordnetz. Es besteht sonst Verletzungs- und Kurzschlußgefahr.
- Zum Anschluß muß die Sitzbank, der Tank und der Reflektor des Hauptscheinwerfers demontiert werden.
- Alle Seitenangaben sind vom Fahrer aus gesehen in Fahrtrichtung angegeben. Diese Anleitung nimmt Bezug auf den Schaltplan „Roadster 125 V2“ Sachs, der vorliegen sollte.
- Alle zum Anschluß notwendigen Einzelteile liegen dem Nachrüstdrehzahlmesser bei, sh. auch das Inhaltsverzeichnis.
- Als Werkzeuge benötigen Sie (neben Schraubendreher) einen Seitenschneider und eine Wasserpumpenzange zum Schließen der Aufquetschverbinder.
- Bitte beachten Sie, daß die beiliegenden Aufquetschverbinder für Drahtquerschnitte bis 0,75 mm² vorgesehen sind. Das Aufquetschen auf Kabel mit größeren Querschnitten kann zur Beschädigung dieser Leitungen führen.

Empfohlene Vorgehensweise des elektrischen Anschlusses:

- Den 5-drähtigen Kabelstrang des Drehzahlmessers in den Scheinwerfertopf einführen (durch die vorhandene Kabeleinführungsöffnung). Das Ende des Isolierschlauches muß sich im Scheinwerfertopf befinden.
- Die Verlängerungsleitung (Litze 0,5mm, grün) in den Isolierschlauch (4x0,4)mm, schwarz, einziehen und in den Scheinwerfertopf einführen. Der Isolierschlauch muß im Scheinwerfertopf enden.
- Mittels Aufquetschverbinder Verlängerungsleitung und Kabelbaumleitung 0,5mm² grün/ rot (= Signal-Drehzahlmesser) im Scheinwerfertopf verbinden. Bitte achten Sie darauf, daß die Leitungsenden nicht aus den Verbindern vorstehen und die Verriegelungs-Lasche sicher eingerastet ist.
- Die Verlängerungsleitung an der rechten Rahmenseite parallel zum Maschinenkabelbaum verlegen, dabei die HalteLasche und die vorhandenen Kabelbinder zur Befestigung nutzen. Mittels Aufquetschverbinder mit der Verbindungsleitung 0,75mm² grau zwischen rechter Zündspule 21 und Zündbox 20 an der Zündspule verbinden.
- Die 2 braunen Leitungen des Kabelbaumes Drehzahlmesser miteinander verbinden (dabei eine Leitung ca 2...3 cm aus dem Verbinder herausstehen lassen) und dieses Ende mit der Fahrzeugmasse, Leitung 31, in der Nähe des Sammelverbinders verquetschen. Die einzelne Verbindung der 2 braunen Leitungen 0,5mm² des Drehzahlmessers mit je einer Leitung (0,5...0,75)mm² des Maschinenkabelbaumes ist gleichfalls möglich.
Die Leitung 0,5mm² - rot/ schwarz (= Betriebsspannung des Drehzahlmessers) mit der Leitung 0,75mm² - grün/ schwarz, am Steckverbinder X 2 verbinden (= Leitung 15 - geschaltetes Plus).
- Die Leitung 0,5mm² - grau (= Beleuchtung des Drehzahlmessers) mit der Leitung 0,5mm² - grau/ rot am Steckverbinder X1 verbinden (= Tachometerbeleuchtung).

Nachdem diese Arbeiten durchgeführt sind, kontrollieren Sie bitte nochmals, daß keine Kurzschlüsse auftreten können, die Quetschverbindungen sicher und fest ausgeführt sind und die Verlegung der Leitungen knickfrei und ohne Scheuerstellen erfolgt ist. Der beiliegende Kabelbinder kann zur zusätzlichen Befestigung von z. B. der Verlängerungsleitung benutzt werden.

Bei evtl. Rückfragen erreichen Sie unseren Kundendienst unter + 49 (0) 37 74 12 08 33.

Ihre MMB GmbH

Inhaltsverzeichnis

Pos.	Anzahl	Benennung
1	1	Drehzahlmesser elektronisch
2	6	Aufquetsch-Verbinder (0,5...0,75)mm ²
3	1	Leitungsstück 0,5mm ² - grün l ≈ 800mm
4	1	Isolierschlauchstück (4x0,4)mm, schwarz l ≈ 750mm
5	1	kabelbinder l = 100mm schwarz
6	1	Prinzipschaltbild Drehzahlmesser